

**MARKTGEMEINDE  
ALBRECHTSBERG  
AN DER  
GROSSEN KREMS**



**IN DIESER  
AUSGABE**

Vorwort des Bürgermeisters	2
Bauvorhaben	3
Volksschule	4
Neue Mittelschule	6
Kulturwerkstatt	7
Veranst. Kalender	8
Feuerwehren	9
Aus den Pfarren	10
Ferienspiele	12
Gesunde Gemein- de	13
Ehrungen	14
Gratulationen	15
Wohnen	16
Seniorenbund	17
Dies und Das	18
Polizei	20
Musikkapelle	22
Sportverein	24

# Gemeinde Aktuell

27. JAHRGANG, HEFT 3

30. SEPTEMBER 2019



## NÖ Kinderbetreuung

**Die Gemeinden Albrechtsberg  
und Weinzierl am Walde arbeiten sehr gut zusammen**

In der NÖ Kinderbetreuungseinrichtung im Volksschulgebäude werden auch Kinder aus der Nachbargemeinde Weinzierl am Walde betreut.

Auf Einladung von Bgm. Franz Rosenkranz konnte sich Bgm. Herbert Prandtner von der Ausstattung und den tollen Leistungen, die hier von den Betreuerinnen für die Kinder erbracht werden, überzeugen.

v.l.n.r.: Bgm. Franz Rosenkranz, Betreuerin Anna Helmreich,  
Betreuerin Sandra Bauer und Bgm. Herbert Prandtner

**Werte  
Gemeindebürgerinnen!  
Werte Gemeindebürger!  
Liebe Jugend!**



Der arbeitsreiche Sommer ist vorbei und der Herbst hält seinen Einzug. Die Tage sind bereits merklich kürzer geworden, die Abende werden kühler und die Landschaft strahlt in bunten Herbstfarben.

Im Juli konnten wir mit den Umbauarbeiten unseres Arzt- und Gemeindehauses beginnen. Nachdem die Abbrucharbeiten durch die Fa. Lackner und die Installationen von Kanal, Wasser- und Stromleitungen abgeschlossen sind, ist nun die Fa. Schütz damit beschäftigt das neue Arzthaus zu errichten. Laut Bauzeitplan sollten bis Ende des Jahres die Fenster montiert und das Dach fertiggestellt sein.

Mitarbeiter der Straßenmeisterei Gföhl sind im Moment damit beschäftigt in Albrechtsberg vor dem Anwesen Teuschl eine Steinmauer zu errichten. Nach Fertigstellung der Mauer werden sie vor dem Anwesen Hackl zur Sicherheit der Fußgänger einen Gehsteig errichten. Ich bedanke mich bei den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Gföhl und bei Herrn Landesrat Ludwig Schleritzko, der diese Arbeiten bewilligt hat.

Um in Albrechtsberg eine Verbesserung der Verkehrssicherheit bei der Landesstraße im Kreuzungsbereich Richtung Attenreith zu erzielen, ist es notwendig den Kurvenradius zu verändern. Über dieses Projekt wird der Gemeinderat in der nächsten Sitzung beraten.

Im Bereich Güterwege konnten wir heuer Erhaltungsmaßnahmen in Gillaus beim „Reitfeldweg“ und beim „Mitterweg“ durchführen. Mit den zusätzlich zugesagten Fördermitteln soll, nach Zustimmung des Gemeinderates, der „Hinterweg“ in Attenreith saniert werden. Für die bewilligten Fördergelder möchte ich mich bei Herrn Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf herzlich bedanken.

Noch im Herbst sollen in Attenreith beim Siedlungsweg zu den Anwesen der Familien Wühl/Fleißner, Huber, Ottendorfer, Trautenberger und Provin, Fahrbahnsanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Der Musikkapelle Albrechtsberg möchte ich gleich zweimal gratulieren. Zum einen dazu, dass sie im Juli dieses Jahres den Schritt gewagt haben die Musikkapelle in einen Verein umzuwandeln und zum anderen zu ihrem gelungenen 70-jährigen Jubiläumfest Ende September.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei Herrn Johann Heidl, einem Gründungsmitglied der Musikkapelle Albrechtsberg, für die langjährige und treue Mitgliedschaft bedanken.

Anfang August eröffnete das Gästehaus „Die Alte Post“ in Albrechtsberg offiziell seine Pforten. Dieses neu errichtete Gebäude fügt sich harmonisch in den bestehenden Ortskern ein.

Zu diesem gelungenen Gästehaus möchte ich Frau Mag. Ingrid Lust und Herrn KR Ing. Franz Hrachowitz herzlich gratulieren und mich auf diesem Wege bedanken. Mit dem Gästehaus wurde ein weiterer wichtiger Baustein zu Verbesserung der Infrastruktur in unserer Gemeinde hinzugefügt und unsere Gemeinde für Urlauber attraktiver gemacht.



Bedanken möchte ich mich auch bei allen Personen die ehrenamtlich und unentgeltlich in den verschiedensten Vereinen und Gruppierungen unserer Gemeinde tätig sind. Ohne dieses freiwillige Engagement könnten viele Projekte, Anschaffungen und Veranstaltungen nicht in die Tat umgesetzt werden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und angenehmen Herbst und euch Kindern ein erfolgreiches Schuljahr.

Ihr Bürgermeister

## Überall wird gebaut und saniert!

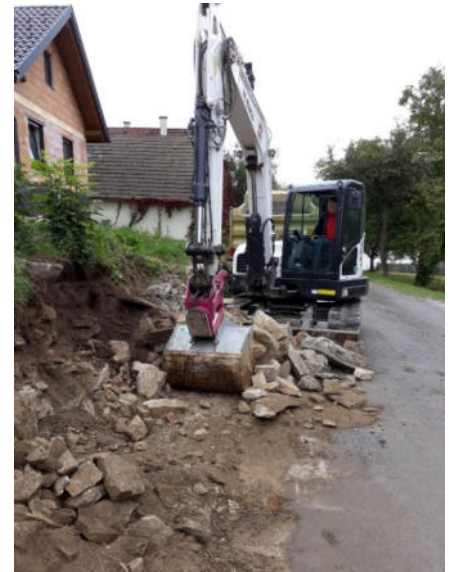


Die Arbeiten zur **Sanierung des Amtshauses** in Albrechtsberg schreiten planmäßig voran. Besonderes Augenmerk wurde auf eine dauerhafte Abdichtung des Fundamentes gegen aufsteigende Feuchtigkeit gelegt.

Das Gebäude soll heuer noch ein Dach bekommen und durch den Einbau der neuen Fenster auch winterdicht werden.



Am **Gemeindefriedhof in Albrechtsberg** wurden einige Mauer-Nischen neu verputzt und der abgefallene Verputz an der Friedhofskapelle erneuert. Jetzt fügt sich alles wieder zum schönen Erscheinungsbild des Friedhofes zusammen.



Beim Anwesen der Familie Teuschl in Albrechtsberg 24 wird zurzeit die **Landesstraße** verbreitert und eine neue **Natursteinmauer** hergestellt. Die Arbeiten werden von Mitarbeitern der Straßenmeisterei Gföhl durchgeführt und sollen noch heuer im Herbst abgeschlossen werden.



Herr **Johann Schipali** aus Albrechtsberg hat das Mauerwerk der letzten Ruhestätte der Familie Lempruch mit einer dauerhaften Einfassung aus Kupferblech verkleidet. Zu dieser auch künstlerisch tollen Leistung gratulieren wir recht herzlich!

### IN EIGENER SACHE – die Redaktion informiert!

#### Liebe Leser!

Damit unsere Gemeindezeitung auch im nächsten Quartal wieder pünktlich erscheinen kann, ersuchen wir Sie, als **letzten Abgabetermin Montag, den 9. Dezember 2019** einzuhalten. Falls Sie einen Artikel in der Gemeindezeitung veröffentlicht haben wollen, bitten wir folgende Vorgaben unbedingt einzuhalten:

- Fristgerechte Übermittlung an die E-Mail Adresse: [gemeinde@albrechtsberg.at](mailto:gemeinde@albrechtsberg.at)
- Dateiformat: Microsoft Word Document (.docx) (Fotos bitte getrennt als eigene Datei übermitteln)
- Keine speziellen Layouts und Sonderformatierungen verwenden!

Für private Einschaltungen (Gratulationen usw.) ersuchen wir ebenfalls um fristgerechte Bekanntgabe.

## Kindergartenbeginn 2019/2020



Wir dürfen wieder einige neue Kindergartenkinder bei uns im Haus begrüßen.

In der Blumengruppe haben sich bereits Philipp Meneder, Lea - Sophie Vigne und Marvin Kronister recht gut bei uns eingelebt.

In der Sonnengruppe befinden sich Sophie Strohmayer, Marie Müllner und Jonas Weidenauer noch in der Eingewöhnungsphase.

**Ein HERZLICHES WILLKOMMEN an unsere Neuanfänger!**  
**Wir wünschen uns allen ein fröhliches, erlebnisreiches und spannendes Kindergartenjahr.**  
**Das Kindergarten team**

## Neues aus der Volksschule

Im Schuljahr 2019/20 besuchen 44 Kinder unsere Volksschule.

1. Klasse, <b>1. Schst.: 7 Knaben und 7 Mädchen =</b>	<b>14 Kinder</b>	
<b>2. Schst.: 4 Knaben und 6 Mädchen =</b>	<b>10 Kinder</b>	
	<b>24 Kinder</b>	<b>Klassenführende Lehrerin: VL Sabrina Weber</b>
2. Klasse, <b>3. Schst.: 6 Knaben und 3 Mädchen =</b>	<b>9 Kinder</b>	
<b>4. Schst.: 6 Knaben und 5 Mädchen =</b>	<b>11 Kinder</b>	
	<b>20 Kinder</b>	<b>Klassenführende Lehrerin: VL Sabrina Müller</b>

VD Petra Mayrhofer **unterrichtet Mathematik, Englisch, Deutsch, Werken und Bewegung und Sport.**

**Dieses Jahr haben wir wieder Stunden für Sprachheilpädagogik zur Verfügung gestellt bekommen. Diese Stunden übernimmt SOL Renate Grübl.**

**Religion:** RL Petra Fichtenbauer

### UNSERE TAFERLKLASSLER

Dorninger Julian, Fichtinger Julia, Friedl Marlene, Friedl Rosalie, Gutmann Stefan, Handlgruber Tobias, Holzer Domenik, Klemmer Emily, Müllner Elena, Penner Jonathan, Provin Benjamin, Scherney Lisa Sophie, Trautenberger Christopher und Wachtberger Marie

Ihnen wünschen wir einen schönen Schulstart.

### Dieses Schuljahr haben wir noch viel vor:

Im Oktober fahren wir ins **Kraftwerk Theiß** zur Lesenacht. Diese Fahrt musste schon im Vorjahr geplant werden, da so ein großes Interesse besteht. Außerdem nehmen wir am **Projekt „Busschule“** teil, da es wichtig ist, dass man sich an der Bushaltestelle und im Bus richtig verhält. Der Herbstausflug führt am 31. Oktober in die **Burg Rappottenstein**. Vielleicht können wir dort den Burggeist treffen.

**Die Schulautonomen Tage sind am 24. Und 25. Oktober und der Elternsprechtag wird am 27. November abgehalten.**

**Weitere Termine entnehmen sie bitte unserer Homepage.**

### Liebe Eltern!

Es ist mir eine Freude, mich als neue Klassenlehrerin Ihres Kindes vorstellen zu dürfen.

Mein Name ist **Sabrina Müller**, ich komme aus Kirchsschlag und unterrichtete zuletzt in Mühldorf eine 3. und 4. Schulstufe im Abteilungsunterricht.

Ich freue mich schon sehr auf das kommende Schuljahr und die Arbeit mit Ihrem Kind. Mit guter Zusammenarbeit und gegenseitigem Verständnis und Bemühen wird es uns sicher gelingen, dieses Schuljahr für Ihr Kind so erfolgreich wie möglich zu gestalten.

Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an mich.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und verbleibe mit besten Grüßen,

**Prof. Sabrina Müller, BEd**



## Ausflug unserer Volksschulkinder nach Rimov



Von 12. Bis 13. September reisten 13 Kinder der Volksschule mit 9 Erwachsenen in unsere **Partnergemeinde Rimov in Tschechien**, wo wir anderssprachige Schulkinder kennen lernten. Die Schulsituation dort ist ganz anders wie bei uns. Es ist für unsere Kinder sehr lehrreich auch anderes kennenzulernen.

Wir wohnten in einer Jugendherberge mit anschließendem Sportplatz wo am Abend gegrillt wurde. Am zweiten Tag fuhren wir gemeinsam mit den tschechischen Kindern nach tschechisch Krumau. Dort besuchten wir ein Graphitwerk. In zwei Jahren laden wir unsere tschechischen Freunde wieder zu uns nach Albrechtsberg ein.

### Sicher im Herbst: Mach dich sichtbar!

**Nebel, Regen und die frühe Dämmerung sorgen in den kommenden Monaten für schlechte Sichtverhältnisse. „Es reicht nicht, eine gute Lichtanlage am Fahrzeug (sei es nun ein Fahrrad, ein Moped oder auch ein Auto!) zu haben – man muss sie auch einschalten – und zwar schon in der Dämmerung!“ Und bin ich im goldenen Herbst zu Fuß unterwegs, dann ist es umso wichtiger, sichtbar zu sein!**

#### Sichtbarkeit bedeutet Sicherheit

Kinder sind aufgrund ihrer Größe sowie ihres oft unvorhersehbaren Verhaltens eine Risikogruppe für Unfälle. Verschärft werden diese Bedingungen vor allem in den Herbst- und Wintermonaten, denn zu dieser Jahreszeit legen Kinder ihre Wege vermehrt im Dunkeln zurück. Obwohl sie selbst hellbeleuchtete Fahrzeuge bereits aus der Ferne erkennen können, werden sie von Kfz-Lenkern oft erst sehr spät wahrgenommen. Grund hierfür ist mitunter die eingeschränkte Fähigkeit des menschlichen Auges, Objekte oder andere Menschen bei Dämmerung oder im Dunkeln zu erfassen.

„Ein dunkel gekleideter Fußgänger wird oft erst aus etwa **20 bis 30 Metern** erkannt. Fußgänger, die helle Kleidung oder Reflektoren tragen, werden bereits aus einer Entfernung von **150 Metern** von Kfz-Lenkern wahrgenommen. „Sehen und gesehen werden ist für alle Verkehrsteilnehmer in der dunklen Jahreszeit das Um und Auf“, so Dr. Thann weiter. Dies zeigt auch das folgende Umfrage-Ergebnis: 90 % der Fahrer, die nachts in einen Unfall mit einem Fußgänger verwickelt sind, geben an, den Fußgänger nicht gesehen zu haben – bei Tagunfällen mit sagen dies nur 19 % der Fahrer.

Viele moderne Jacken besitzen bereits sinnvolle Details wie reflektierende Reißverschlussaschen oder Ärmelbündchen. Rundum-Reflektoren sind zudem besser als

**Ein Merksatz könnte lauten: „Auch wenn ich (vermeintlich) noch ausreichende Sicht habe, bin ich deswegen noch lange nicht für alle sichtbar!“**

ein einzelner, da sie eine 360 Grad-Sichtbarkeit begünstigen und andere Verkehrsteilnehmer die Bewegungen besser wahrnehmen können. Gut geeignet zum Anbringen von zusätzlichen Reflektoren sind zudem Taschen oder Rucksäcke. Bei sportlichen Aktivitäten wie Joggen oder Nordic Walking, ist das Tragen einer Sicherheitsweste von Vorteil. Manche Sportler tragen sogar Stirnlampen.

Für alle **einspurigen Verkehrsteilnehmer** gilt das Sichtbarsein genauso. Helle Kleidung und/oder reflektierende Teile sind mindestens ebenso wichtig, wie das rechtzeitige Einschalten von Scheinwerfern und Rückleuchten. Für Mopeds und Motorräder ist zudem das Fahren ohne entsprechende Beleuchtung verboten. Ein Problem stellen mitunter (meistens mehrspurige) Fahrzeuge dar, die mit automatischem Tagfahrlicht unterwegs sind: Allzu oft vergessen die Lenker derartiger Fahrzeuge darauf, rechtzeitig das Abblendlicht und damit auch das Rücklicht einzuschalten.



Aktuelle Infos und Fotos gibt es auf unserer Homepage:

[www.nmsalbrechtsberg.ac.at](http://www.nmsalbrechtsberg.ac.at)



**Auch während der Ferien gibt es für unsere SchülerInnen vollen Einsatz für die Schule: Es galt das Siegervideo des KLAR! Projekts abzudrehen und auch die Außengestaltung unserer Schule stand auf dem Programm:**



### Klappe – Action – alles KLAR!

Unser Siegerteam des KLAR!-Video-Wettbewerbs, Denise Ettenauer, Lena Fichtinger, Melanie Koppensteiner und Valentina Schmoll, fand sich in der ersten Ferienwoche in der Schule zum Drehtermin ein. Verstärkt wurde unsere Gewinnerinnen von Marlies Bernleitner, Lorenz Groyß, Rene Maier, Jakob Muschl und Sabrina Strohmayer, die ebenfalls am Video mitwirkten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Filmemacher Christian Prinz hat die Idee unserer vier Mädels

perfekt umgesetzt und die Mühe hat sich bezahlt gemacht. Anfang September gab es die offizielle Videoproduktion im Film-Tee-ather in Sprögnitz.

<https://youtu.be/0zExMTPOyeg>



⇨ Filmpräsentation in Sprögnitz: die DarstellerInnen mit Filmemacher Christian Prinz, Cornelia Waglechner, Cornelia Bernleitner, Vizebgm. Andreas Groyß



### Graffiti-Workshop

Im Rahmen der Ferienspiele der Gemeinde Albrechtsberg wurde im Juli unter anderem auch ein Graffiti-Workshop angeboten. Kilian Klemmer, Jana Widhalm (1A), Julia Wachtberger (2A), Pascal Allinger, Alrun Kropf, Kerstin Widhalm, Letitia Winter (3A), Marlies Bernleitner, Florian Fichtinger und Valentina Schmoll (4A) nutzen die Gelegenheit und halfen dabei, unsere Schule noch farbenfroher zu gestalten. Unter der Anleitung von Mag. art. Michael Heindl gestalteten unsere SchülerInnen dabei gemeinsam mit Verstärkung aus der Volksschule die Mauer vorm Schulhof und die Wand der Outdoor-Klasse in perfekter Weise. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Kids, die mitgearbeitet haben und an die Schulgemeinde, die einen Großteil der Kosten übernommen hat!



## Veranstungstipps – Herbst 2019



„Schluss mit Genuss?! Na sicher nicht!

Samstag, 5. Okt. 2019 - 20 Uhr

VVK 16,-/AK 18,- / Kinder & Jugend 8,-

Freuen Sie sich auf einen GENUSSvollen Abend mit dem neuen Soloprogramm der jungen Kabarettistin Guggi Hofbauer und vielen verbalen und musikalischen Schmankerln für Jung und Alt, für Genießer und die, die es noch werden wollen!



## Stoahoat & Bazwoach reloaded



Samstag, 19. Okt. 2019 - 20 Uhr

VVK 20,-/AK 22,-

Kinder & Jugend 10,-

Mehr als 20 Jahre nach ihrer Gründung hat sich "Stoahoat & Bazwoach" wieder neu er- und gefunden. Johannes Teuschl, Thomas Mayerhofer, Florian Weiß und Josef Koppensteiner lassen die geniale Formation neu aufleben und spielen „stoahoat“-lustige sowie „bazwoach“-nachdenkliche Lieder!

Theateraufführung der ARGE Theater

## Die Gedächtnislücke

Samstag, 9. Nov. 2019 – 20 Uhr

Sonntag, 10. Nov. 2019 – 14 Uhr

VVK8,-/AK 9,-/Kinder & Jugend 4,-



Ein Politiker mit Erinnerungslücken ist nicht gerade ungewöhnlich, aber wenn sich dann noch das ganze Gemeindeamt gegen ihn verschwört, ist Verwirrung vorprogrammiert.

Unterhaltsamer Theatergenuss mit unserem Jugendtheater ist damit vorprogrammiert!

## Fleißige Musikschülerinnen auch in den Ferien!

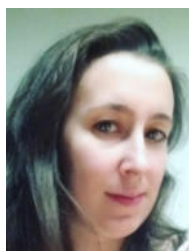
**Anja Jäger**, Schülerin der Musikschule Lichtenau, erledigte mit Erfolg im August die Prüfung für das bronzene Leistungsabzeichen mit dem Instrument Querflöte.

**Elisa Öhlzelt** meisterte heuer drei Musikerleistungsabzeichen. Die Schülerin der Musikschule Ottenschlag absolvierte die bronzene Prüfung für die Querflöte im Jänner, im Juni bzw. Juli legte sie die Prüfungen für das silberne Leistungsabzeichen (Geige und Querflöte) erfolgreich ab.

Auch die **Musikkapelle Albrechtsberg** gratuliert recht herzlich und freut sich über ihre engagierten Mitglieder!



## NEUES aus der Bücherei



Wir freuen uns über die Verstärkung unseres Teams: Mit **Verena Rosenkranz** und **Karina Angerer-Gutmann** haben wir zwei begeisterte Leserinnen gefunden, die seit dem Sommer in der Bücherei mitarbeiten!

(Abb.: facebook.com)



Die Zusammenarbeit zwischen den NÖ Bibliotheken und der NÖ Landesbibliothek wurde in punkto Fernleihe weiter ausgebaut und so können Sie Bücher aus den Beständen der NÖ Landesbibliothek ab sofort über unsere Bücherei kostenfrei entleihen. Katalogsuche unter: <https://bibliothekskatalog.noel.gv.at/>



Alle NutzerInnen unserer Bücherei mit einer Jahreskarte können auch weiterhin auf den

eBook-Bestand von <http://www.noel-book.at> zugreifen. Bei Interesse einfach dazu in der Bücherei freischalten lassen.

Für alle begeisterten LeserInnen im Alter von 13-18 ist der Lesewettbewerb „Read and win“ gedacht. Dabei muss mindestens



eines von zehn eigens ausgewählten Büchern gelesen werden und dazu einige Fragen beantwortet werden. Zusätzlich kann man am Kreativwettbewerb teilnehmen, bei dem es einen Hauptpreis zu gewinnen gibt.

Infos: <https://readandwin.at/>

Nähere Informationen zu unserem aktuellen Angebot erhalten Sie in der Bücherei im G'wölb, die während des Umbaus des Gemeindehauses im Albrechtsberger Pfarrhof untergebracht ist.

**Unsere Öffnungszeiten: Dienstag - 17:30-20 Uhr und Sonntag - 9:30-11:30**

## Veranstaltungskalender

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
5.10.2019 20:00 Uhr	Kabarett Guggi Hofbauer Schluss mit Genuss?! Na sicher nicht!	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
06.,13.,20.,26. und 27.10.2019 ganztägig	Wildessen	Gasthaus Fischer, Albg.	Fam. Fischer, Albg.
12.10.2019 9:00 – 17:00 Uhr	Körbe nähen aus Kräutern und Gräsern	Kultursaal Albg.	Edith Weiß, Naturvermittlerin
13.10.2019 ab 11:30 Uhr	Wildbretessen	Gasthaus Enne, Els	Fam. Enne, Els
19.10.2019 20:00 Uhr	Stoahoat & Bazwoach reloaded	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
09.11.2019 20:00 Uhr 10.11.2019 14:00 Uhr	Jugendtheater „Die Gedächtnislücke“	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg. ARGE Theater
10.11.2019 ganztägig	Ganslessen	Gasthaus Fischer, Albg.	Fam. Fischer, Albg.
10.11.2019 ab 11:30 Uhr	Brunch	Gasthaus Enne, Els	Fam. Enne, Els
23.11.2019 19:30 Uhr	Herbstkonzert Musikverein Lichtenau	Kultursaal Albg.	Musikverein Lichtenau
01.12.2019	Eröffnung Albg. Adventkalender	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
02.12.2019 ganztägig	Pfarrkaffee	Kultursaal Albg.	Pfarr Albrechtsberg



## Berichte unserer Feuerwehren

### Feuerwehr - Ferienspiele 2019

Die **FF Albrechtsberg** organisierte gemeinsam mit der **FF Els** und **FF Marbach** einen Feuerwehrtag, bei dem die Kinder spielerisch einen kleinen Einblick in die Arbeit der Feuerwehren bekamen. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden erklärt, die Atemschutzgeräte konnten ausprobiert werden, ein Auto wurde mit dem Seilzug über einen Berg gezogen, das Löschen wurde ausprobiert, man konnte eine kleine Teichrunde in der Feuerwehrrille machen oder eine Runde mit dem Feuerwehrauto mitfahren.

Und zum Schluss gab es dann auch noch ein kleines Quiz, welches natürlich von allen Kindern, nach diesem aufregenden und lehrreichen Feuerwehrtag, ohne Probleme gelöst werden konnte.



### Zillensaison 2019

Sommerzeit heißt für die Albrechtsberger Feuerwehr „Zillenfahren-Zeit“.

Auch dieses Jahr konnten die Albrechtsberger Zillenfahrer/Innen großartige Leistungen erbringen.

**Mario Kaltenecker** absolvierte das Wasserdienstleistungsabzeichen in **Gold**, bei dem man nicht nur sein Können in der Zille, sondern auch bei der Beantwortung von Fragen und Geschicklichkeit bei der Knotenkunde unter Beweis stellen muss.

Beim diesjährigen **Landeswasserdienstleistungsbewerb**, der von 22. bis 25.08.2019 in Ottenschlag stattfand, konnte er durch sein Wissen und seine hervorragende Fahrt sogar den **7. Platz** erreichen.

Dieses Jahr wurde am LWDLB auch erstmals eine Damenbesetzung im „Frauenzweier“ durch unsere Feuerwehr besetzt.

**Sabrina Ederer** und **Lisa Holzer** erreichten bei ihrer ersten gemeinsamen Fahrt den 4. Platz.

**Lisa Holzer** hat dieses Jahr das Silberne und **Nicole Holzer** das Leistungsabzeichen in Bronze erfolgreich absolviert.

**Martin Bernleitner** und **Martin Provin** konnten sich für den Bundesbewerb, der nur alle 4 Jahre stattfindet, qualifizieren und nahmen am Bewerb am 14. September 2019 in Ach an der Salzach (OÖ) teil.



**Wir gratulieren dem gesamten Zillenfahrer-Team zu den hervorragenden Leistungen und wünschen für die Zillensaison 2020 alles Gute!**

Harald Gromann, Martin Bernleitner, Mario Kaltenecker, Sabrina Ederer, Lisa Holzer, Karl Holzer, Engelbert Mittelbauer und Johann Weber

## Aus unseren Pfarren

### Pfarrwallfahrt

Ende Juni gab es wieder eine gemeinsame Wallfahrt der Pfarren Albrechtsberg, Els, Kottes und Purk unter der Leitung von **Pater Timo** statt. Heuer wurde die gemeinsame Messe in der Basilika Maria Dreieichen gefeiert. Nach dem Mittagessen stand noch ein Besuch der Rosenberg mit der Greifvogelschau und einer sehr interessanten Burgführung auf dem Programm.



### Ministrantenausflug

Auch in diesem Jahr konnten die fleißigen Ministranten aller vier Pfarren bei schönem Wetter einen aufregenden und erlebnisreichen Tag beim gemeinsamen Ausflug verbringen. Am 1. Juli ging es heuer nach Straßwalchen in den FANTASIANA Erlebnispark. Die vielen Attraktionen ließen keine Langeweile aufkommen. Ein Dankeschön geht auch an alle Begleitpersonen.



## Pfarre Els

### Drei Reliquien in der Pfarrkirche Els neu bekleidet

**Pfarrer Pater Timotheus Juric hat in der Pfarrkirche Els drei Reliquien entdeckt, die verstaubt in der Sakristei schlummerten.**

Kurz entschlossen wurden die Reliquien vom Hl. Johannes Nepomuk und unserem Kirchenpatron, dem Hl. Pankratius in ein neues Gewand gehüllt. Er hat zwei neue Reliquiare ankaufte, um diesen wertvollen Funden eine würdige Aufbewahrungsstätte zu geben. Für die ebenfalls aufgetauchten Kreuzreliquien (das sind kleine Holzsplitter vom Kreuz Christi) wurde das alte Reliquiar restauriert, weil es in einem besseren Zustand, wie die anderen war. Nun erstrahlen die drei Reliquien im neuen Glanz, sichtbar für alle Kirchenbesucher in der Pfarrkirche

Die Reliquien der beiden Heiligen stehen auf dem Tabernakel am Hochaltar. Die Kreuzreliquien haben am Marienaltar ihren Platz gefunden.

**Im Namen der Pfarrgemeinde sprechen wir Pater Timo unseren Dank für seine großzügige Spende und seine Umsichtigkeit aus!**

Der Pfarrgemeinderat Els



## Pfarre Albrechtsberg

### Dämmerschoppen

Am Samstag, dem 27.07.2019 wurde heuer zum zweiten Mal ein Dämmerschoppen im Pfarrgarten veranstaltet. Die Kooperation zwischen Pfarre und Blasmusikkapelle Albrechtsberg funktionierte, wie im Vorjahr, hervorragend. Viele fleißige Hände halfen bei der Vorbereitung, beim Dämmerschoppen selbst und auch beim Wegräumen. Allen Helfern sei hier der Dank ausgesprochen.



Leider spielte das Wetter heuer nicht so mit wie im vergangenen Jahr, trotzdem kamen viele Besucher und genossen das wunderschöne Konzert der Musikkapelle und erfreuten sich an den kulinarischen Spezialitäten. Ein herzliches Dankeschön allen, die eine Mehlspeisenspende beigesteuert haben.

Der Reinerlös in Höhe von EUR 1.827,11 wurde zu gleichen Teilen auf Musikkapelle und Pfarre aufgeteilt. Herzlichen Dank auch an alle Gäste, die durch ihren Besuch und die Konsumation diesen Erfolg herbeigeführt haben.

### Frühschoppen

Der erste Frühschoppen der Pfarre wurde am 08.09.2019 im Pfarrgarten abgehalten.

Wie schon beim Dämmerschoppen war auch an diesem Tag die Wetterlage etwas unterkühlt.

Trotzdem kamen viele Besucher, die sich von der Musik von „Andreas und seine Oberkrainer“ unterhalten ließen und dabei die angebotenen Speisen und Getränke genossen.

Es wurde ein überaus gemütlicher Vormittag, der bis in die späten Nachmittagsstunden andauerte.

Die Pfarre dankt allen fleißigen Helfern, sowie den Besuchern, die das überaus erfreuliche Ergebnis in Höhe von EUR 1.164,16 ermöglichten.



Für die weitere **Sanierung des Pfarrhofes** ist es notwendig, in absehbarer Zeit die Fenster zu erneuern, da bereits Wassereintritte festgestellt wurden. Mit den Erlösen der diversen Veranstaltungen kommen wir diesem Vorhaben einen großen Schritt näher.

### Pfarrliche Termine:

06.10.2019	08:30 Uhr Erntedankfest in Els
01.11.2019 Allerheiligen	09:00 Uhr Hl. Messe in Els, anschließend an die Heilige Messe Friedhofgang 14:00 Uhr Hl. Messe in Albg., anschließend an die Heilige Messe Friedhofgang
02.11.2019 Allerseelen	08:30 Uhr WGF in Els, in Albg. <u>keine Messe oder WGF (Wort-Gottes-Feier)</u>
01.12.2019 1. Adventsonntag	08:30 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzweihe in Els 10:00 Uhr Hl. Messe und Pfarrkaffee in Albrechtsberg
24.12.2019 Heiliger Abend	16:00 Uhr Kindermesse in Els 21:00 Uhr Christmette in Albg. 22:30 Uhr Christmette in Els
25.12.2019 Christtag	08:30 Uhr Messe in Els 10:00 Uhr Messe in Albg.
26.12.2019 Stefanitag	08:30 Uhr WGF in Els, in Albg. <u>keine Messe oder WGF</u>
31.12.2019 Silvester	16:00 Uhr Jahresabschlussandacht in Els

## Das waren die Ferienspiele 2019

Es herbstelt, der Schulalltag hat uns wieder und somit enden ein wunderbarer Sommer und tolle Ferienspiele.

Auch in diesen Ferien wurde beim **Waldabenteuer der Kindergartenkinder** jede Menge entdeckt und erkundet.

Beim **Erlebnismittag der Freiwilligen Feuerwehr** hatten die Kinder viel Spaß und konnten vieles über unsere Feuerwehr erfahren.

In der **Kinderdisco der Landjugend** wurde wieder eifrig gespielt, gerockt und getanzt und das tolle Kinderschminken darf an dieser Stelle nicht vergessen werden.



Einer der interessantesten Programmpunkte fand sich heuer im **Graffitiworkshop**. Eifrig wurde die Outdoor-Klasse und eine Stützmauer im vorderen Bereich unserer Neuen Mittelschule künstlerisch gestaltet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und so wird schon überlegt, welche kahlen Stellen in der Gemeinde weiter verschönert werden könnten.

Große Highlights waren auch das **Kochen der Gesunden Gemeinde**, die spannende **Lesenacht** und das **"Schnuppertanzen"** bei der Kinder-Volkstanzgruppe Albrechtsberg.



Beim alljährlichen **Tenniscamp** wurde bis zum Umfallen gespielt und wer den Ball lieber mit den Füßen tritt, hatte beim **Fußballnachmittag** die Möglichkeit.

Insgesamt 18 Mädchen und Burschen zwischen 4 und 12 Jahren nahmen am 9. August bei hochsommerlichen Temperaturen am Ferienspiel zum Thema Fußball teil.

Die Kinder wurden von insgesamt 5 Nachwuchstrainern des USVA betreut. Auch einige Eltern unterstützen die Trainer tatkräftig. Im Stationsbetrieb wurden den Kindern fußballspezifische Elemente wie Dribbling, Wettkampf, Torschuss und Spiel nähergebracht.

Alle Fußballprofis waren mit großem Ehrgeiz und Einsatz bei der Sache und so verging der Fußballnachmittag sehr flott. Zum Abschluss gab es für alle noch eine wohlverdiente Jause samt Eis.



Foto: Christian Strasser, Gabriel Donabaum, Stefan Fuchs mit den eifrigen Fußballprofis!

Der beliebte Ausflug zum **Kletterpark Rosenberg** durfte natürlich auf keinen Fall fehlen.

**In diesem Sinne möchten wir uns auch recht herzlich bei allen Sponsoren, Mitveranstaltern und Begleitpersonen bedanken, ohne die die Ferienspiele nicht möglich wären.**

**Es hat wieder mächtig Spaß gemacht mit euch. Alles Liebe und Gute für das Schuljahr 2019/20 wünschen  
GR Romana Klemmer-Wurzer, GR Isabella Ringl und GR Bianca Fuchs**

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Albrechtsberg. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Rosenkranz. Druck- und Vervielfältigung: Computer, eigenes Kopierverfahren. Erscheinungs- und Verlagspostamt: 3613 Els



## „Gesunde Gemeinde“ Albrechtsberg

Liebe Gemeindebürger und Bürgerinnen,

Die Yogakurse erfreuen sich großer Beliebtheit und finden im Herbst ihre Fortsetzung.

**Rückenyo** ab Montag 30. September um 19:30 Uhr bzw. ab Dienstag den 1. Oktober um 19:00 Uhr im Turnsaal der der NMS in Els.

**Hatha Yoga** ab Mittwoch den 9. Oktober um 19:30 Uhr im Turnsaal der VS in Albrechtsberg. Es sind nur noch wenige Plätze vorhanden.

Anfragen zu diesen Kursen bitte an Fr. Christine Eksler. Tel: 0664 4138710 [christine.eksler@gmail.com](mailto:christine.eksler@gmail.com) richten.

Auf vielfachen Wunsch kann ein „**Erste Hilfekurs** „ mit 16 Stunden angeboten werden.

Dieser würde in 4 Teilveranstaltungen, also 4 x 4 Stundeneinheiten stattfinden. Es gibt auch die Möglichkeit einen Erste Hilfekurs ausgerichtet auf die speziellen Bedürfnisse von Säuglingen und Kleinkinder zu veranstalten. Die voraussichtlichen Kosten betragen € 65,- pro Kurs. Ab jeweils 13 Teilnehmern könnten die Kurse in unserer Gemeinde abgehalten werden. Bei Interesse bitte anmelden im Gemeindeamt bis Ende November 2019. Durchführung Frühjahr 2020.

Im Zuge der Ferienspiele in Albrechtsberg fand unter großer Beteiligung auch heuer wieder die Kochveranstaltung für Kinder statt. Finanziert wurde diese geförderte Aktion aus dem Budget der Gesunden Gemeinde Albrechtsberg.

Der im Frühjahr angekündigte „Tag der offenen Gärten“ in unserer Gemeinde kam leider nicht zustande, da zu wenige Gartenbesitzer Ihre Gärten präsentieren wollten.

Auch die bereits angekündigte Informationsveranstaltung zum Thema „Erwachsenenverfügung“ wird voraussichtlich erst im Frühjahr 2020 stattfinden können.

Um weiterhin als Gesunde Gemeinde Albrechtsberg geförderte Kurse und Veranstaltungen ausrichten zu können, muss die Zertifizierung der Gesunden Gemeinde Albrechtsberg wieder erneuert werden. Den dazu erforderlichen Fortbildungskurs werde ich als Arbeitskreisleiter der GG noch im Herbst 2019 absolvieren.

Darüber hinaus ist es auch erforderlich ein Projekt, ausgerichtet auf diese Zertifizierung umzusetzen und in der Gestaltung und Ausrichtung zu dokumentieren. Nachdem die Bevölkerung in Österreich immer mehr von Nahrungsmittelunverträglichkeiten betroffen ist, wird das ein Vortrag/Workshop sein, der dieses Ernährungsthema zum Inhalt hat. Bewerbungen dieser Veranstaltungen werden zum gegebenen Zeitpunkt noch erfolgen. Auch Vorträge von Fachärzten zu diesem Thema sind in Klärung.

**Die Arbeitskreisleitung der Gesunden Gemeinde Albrechtsberg wünscht allen Gemeindebürgern und Bürgerinnen einen gesunden Start in die Herbst Wintersaison 2019.**

AKL René Zabransky  
Tel. 0676 4910040  
[rene.zabransky1946@gmail.com](mailto:rene.zabransky1946@gmail.com)

## Urlaub Dr. Josef Polzer

Die Ordination ist vom 21.10.2019 – 25.10.2019 sowie am 23.12.2019 geschlossen.

Dr. Polzer hat am 26.12.2019 Bereitschaftsdienst, am 27.12.2019 ist normaler Ordinationsbetrieb.

Ab 02.01.2020 ist die Ordination wieder wie gewohnt für Sie geöffnet.

**ÄRZTEDIENSTE– NOTDIENSTE:**

Unter der Nummer **141** erfahren Sie, wer gerade Dienst hat und Ihnen helfen kann.

## Ehrungen



Frau **Hilde Kausl** aus Kl. Heinrichschlag 29 feierte am 22.08.2019 ihren **90. Geburtstag**. Glückwünsche überbrachten Schwiegersohn Josef Fuchs, GR Adolf Steyrer, Tochter Hermine Fuchs, GR Albert Schiller, Bgm. Franz Rosenkranz, Sohn Christian und Schwiegertochter Heidi Kausl (v.l.n.r.).

**Maria und Franz Busch** aus Gillaus 47 feierten am 12. Juli 2019 das Fest der **Goldenen Hochzeit**. Beste Wünsche überbrachten GR Ernst Hellerschmied, Vzbgm. Andreas Groyß, Sohn Markus, Tochter Doris Zuzzi, Sohn Andreas, Enkerl Maximilian und GfGR Gerhard Zeller (v.l.n.r.).



Frau **Eleonora Frühwirth** aus Arzwiesen 7 feierte am 22. Juni 2019 ihren **80. Geburtstag**. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten GR Christoph Zottl, Bgm. Franz Rosenkranz und GfGR Walter Kranister. (v.l.n.r.)



**Pauline und Franz Klammer** aus Els 23 feierten bereits am 18. Mai 2019 das seltene Fest der **Steinernen Hochzeit** (67,5 Jahre). Bgm. Franz Rosenkranz überbrachte die besten Glückwünsche der Gemeinde.



## Herzlichen Glückwunsch

### 60. Geburtstag

Anneliese Kreuzer, Kl. Heinrichschlag 6,  
geb. am 11.10.1959  
Elisabeth Fugger, Eppenberg 8,  
geb. am 24.10.1959  
Maria Klammer, Els 23/2,  
geb. am 30.10.1959  
Wilhelmine Nagl, Els 36,  
geb. am 05.11.1959  
Manfred Einwögerer, Albrechtsberg 75/1,  
geb. am 17.11.1959  
Helga Einwögerer, Albrechtsberg 75/1,  
geb. am 29.12.1959

### 65. Geburtstag

Robert Unger, Gillaus 57,  
geb. am 09.10.1954  
Johann Meneder, Kl. Heinrichschlag 17/2,  
geb. am 19.12.1954  
Christa Wasl, Gillaus 53,  
geb. am 31.12.1954

### 70. Geburtstag

Maria Grammel, Els 55,  
geb. am 22.10.1949  
Elfriede Schiller, Els 18,  
geb. am 28.10.1949  
Johanna Weißmann, Els 39,  
geb. am 25.12.1949

### 75. Geburtstag

Roland Baxa, Gillaus 55,  
geb. am 01.10.1944  
Friedrich Teufel, Albrechtsberg 10/1,  
geb. am 15.10.1944  
Eva Groyß, Albrechtsberg 68/1,  
geb. am 26.10.1944  
Leopoldine Geyer, Gillaus 46,  
geb. am 30.10.1944  
Margareta Mikscha, Eppenberg 12,  
geb. am 24.12.1944  
Karl Zuzzi, Els 32/1,  
geb. am 31.12.1944

### 80. Geburtstag

Elisabeth Silberbauer, Arzwiesen 5/1,  
geb. am 29.09.1939  
Erika Kleber, Albrechtsberg 57/1,  
geb. am 06.10.1939  
Helga Pasch, Kl. Heinrichschlag 4,  
geb. am 21.11.1939

### 85. Geburtstag

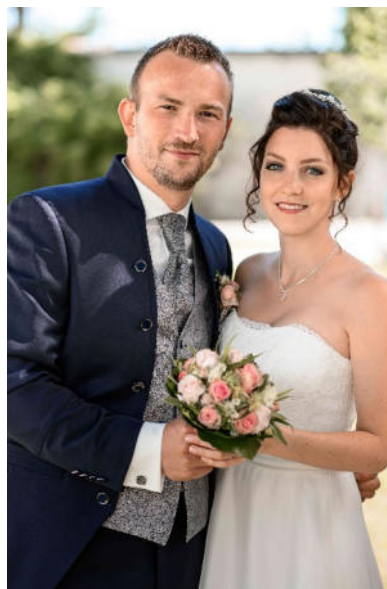
Fritz Braunsdorf, Attenreith 23,  
geb. am 30.10.1934  
Ernest Renz, Marbach 25,  
geb. am 20.11.1934

### 90. Geburtstag

Stefanie Huber, Attenreith 19/1,  
geb. am 02.11.1929  
Johann Schweiger, Marbach 6,  
geb. am 18.11.1929  
Edeltraud Schütz, Arzwiesen 9,  
geb. am 29.12.1929

### 60. Hochzeitsjubiläum

Elisabeth und Herbert Silberbauer, Arzwiesen 5/1,  
geh. am 17.10.1959



**Melanie Kranister** aus Purkersdorf und **Armin Blüml** aus Kottes haben am 29. Juni 2019 im Schloss Ottenschlag geheiratet.  
**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Babygratulation



**Sama Alayash**, geb. am 19.07.2019, aus Els 19/1/6, mit ihren Eltern Essa Alayash und Ferial Elbahary.



**Paul Dworschak** geb. am 30.08.2018 aus Els 19/2/1 mit seiner Mutter Lisa Dworschak.

## Unternehmen im Waldviertel suchen Arbeitskräfte

Nichts ist so schwer zu widerlegen wie ein Vorurteil. Das gilt besonders für den Arbeitsmarkt Waldviertel. Dass es in der Region keine Arbeitsplätze gibt und die Menschen daher abwandern, ist ein hartnäckiges und vor allem veraltetes Bild. Gemeinsam mit 55 anderen Gemeinden wollen wir dieses Bild entstauben.

**Wohnen  
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

Im Gespräch mit Menschen in unserem Umfeld wird uns immer wieder bewusst, dass viele nicht wissen, dass es bei uns im Waldviertel mittlerweile sehr viele gute Jobs für gut ausgebildete Menschen gibt und dass Pendeln oder sogar Wegziehen oft nicht notwendig ist.

Denn, spricht man mit Firmenchefs, so zeigt sich meist ein völlig anderes Bild. Ob Raiffeisenbank Waldviertel Mitte, Lebens.Resort Ottenschlag, AGRANA oder Pollmann. Alle erzählen von der dringenden Suche nach Arbeitskräften und Lehrlingen! Im Radio hört man vom Maschinenring, der um Arbeitskräfte wirbt. An der Kassa im SPAR-Markt liest man von der Suche nach Lehrlingen. HARTL HAUS veranstaltet laufend Lehrlings-Infoabende. Die KASTNER Gruppe hat extra Videos produziert, um ihre interessanten Berufsbilder und Jobs anschaulicher bewerben zu können.

Werfen Sie bitte einen Blick in die 3. Auflage des Karrierekompasses für die Region von [jobwald.at](http://jobwald.at) oder auf die vielen Hundert Jobinserate unter [www.arbeiten-im-waldviertel.at](http://www.arbeiten-im-waldviertel.at). - Im August 2019 waren beim AMS 1.407 offene Stellen in den Waldviertler Bezirken ausgeschrieben.

Oder besuchen Sie die **Waldviertler Jobmesse**, an der jährlich 80 regionale Betriebe teilnehmen, um ihre Berufsbilder und Arbeitsplätze zu präsentieren und Arbeitskräfte und Lehrlinge zu finden!

**IMMO-CONTRACT**  
VERTRAUEN VERBINDET

**GUTSCHEIN\***

**Wieviel ist meine Immobilie wert?**

**Verkehrswertschätzung**

**KOSTENLOS & UNVERBINDLICH**

**Ulrike Oberascher**

**0664/444 16 43**

**[ulrike.oberascher@immo-contract.com](mailto:ulrike.oberascher@immo-contract.com)**

\* Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden

**[www.IMMO-CONTRACT.com](http://www.IMMO-CONTRACT.com)**





## Seniorenbund-Ortsgruppe Albrechtsberg

Ein sehr stimmiges Gedicht beginnt mit diesen Zeilen:  
 Blätter bunt sich färben und Herbstzeitlosen blüh'n  
 die Menschen Pilze sammeln und Schwalben südwärts zieh'n.  
 Wenn wir für die Ernte danken und Winde kühler weh'n  
 sich Nebel zögernd lichten - **dann will das Jahr vergeh'n.**



Jahreszeiten können wir nicht beeinflussen, wohl aber unseren Herbst des Lebens! Dies ist auch das Ziel des Seniorenbundes. Unser Programm kann sich jedes Jahr sehen lassen. Das fanden auch alle, die noch von der 5-Tages-Reise nach Schladming so manche schönen Bilder im Kopf haben, oder die Gruppe, die den Ausflug nach Gmunden und den Baumwipfelpfad am Grünberg mit der schönen Aussicht bei herrlichem Wetter genossen hat.



Aber auch die Stunden der Besinnung gehören dazu.

Am 25. August haben wir gemeinsam mit Pfarrer P. Timo und dem Kirchenchor Albrechtsberg die Heilige Messe für unsere verstorbenen Mitglieder gefeiert. Ich möchte mich auf diesem Weg besonders für die feierliche Umrahmung des Chors bedanken. Die Auswahl der Lieder und die schönen Stimmen haben viele unserer



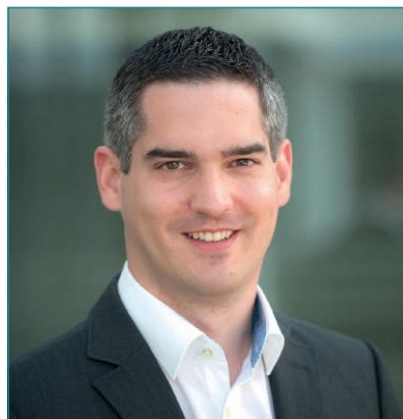
Mitglieder bewegt. Bei der anschließenden Agape konnten wir uns auch mit den Angehörigen unserer Verstorbenen austauschen und Erinnerungen kamen wieder hoch.



„Alt werden heißt, sehend werden“, sagt ein Sprichwort. Sehen wir nicht nur die äußeren Zeichen des Älterwerdens. Sehen wir auch, dass wir noch immer unterwegs sind auf dem Weg in die Zukunft. Aber doch sollten wir jede schöne Stunde nützen. „Gemeinsam statt einsam“, hat P. Timo bei der Predigt erwähnt. Ein guter Tipp für uns.

**So freue ich mich schon auf die nächsten Aktivitäten und noch einen schönen Herbst.**

**Obfrau Christa Florreither.**



[allianz.at/kc-krems](http://allianz.at/kc-krems)

## IHR EXPERTE FÜR VERSICHERUNG, VORSORGE UND VERMÖGEN

### Peter Rosenkranz

Mobil.: 0676/93622 27, Tel.: 05 9009-82125, [peter.rosenkranz@allianz.at](mailto:peter.rosenkranz@allianz.at)  
 Wiener Straße 86, 3500 Krems

*Made's einfach!*



**Allianz**

## Jetzt schon an Silvester denken!

### Freiwilliger Verzicht auf das Feuerwerk – aus Liebe zum Menschen, der Umwelt und der Natur

Das bunte Feuerwerk zu Silvester ist sicherlich schön anzusehen, aber für die Tiere und die Umwelt ist es kein Vergnügen und auch für Menschen nicht immer ungefährlich.

#### Gesundheitsgefahr

Durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern steigt die Schadstoff- und Feinstaubbelastung der Luft jedes Jahr zu Silvester und Neujahr explosionsartig an. Oft werden die festgesetzten Höchstwerte um ein Vielfaches überschritten. Die Feinstaubpartikel, welche Schwermetallverbindungen und andere giftige Substanzen enthalten, rufen Infekte der Atemwege, Bronchitis, Atemnot, Asthmaanfälle sowie Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems hervor. Die massive Lärmbelastung kann vor allem bei Kindern und älteren Menschen großen Stress auslösen.

#### Haus- und Wildtiere leiden

Auch viele Haus- und Wildtiere reagieren auf das ungewohnte Lärm- und Blitzgewitter zum Jahreswechsel mit Stress und Angst. Vor allem für Wildtiere kann das ohrenbetäubende Lärm- und Licht-Spektakel um Mitternacht lebensgefährlich werden. Die laut krachenden Geräusche von Raketen und Böllern können bei den Tieren zu Panikreaktionen führen. Die dadurch verursachte Flucht kann für Wildtiere mit schweren Verletzungen oder sogar tödlich enden.

#### Für Wildvögel ist Silvester ein Schockerlebnis

Mittels Radar konnten niederländische Forscher nachweisen, dass Vögel in Silvesternächten bei dem Einsetzen der Knallerei in Schockwellen von ihren Schlafplätzen flohen, oft in große Höhen aufstiegen und bewohnte Gebiete großräumig verließen: Die Silvesterknallerei stellt für Wildvögel – vor allem auch in den kalten Winternächten – eine erhebliche, ja sogar lebensbedrohliche Störung dar.



#### Vorschlag

Mit dem Geld, das Sie beim Verzicht auf Silvesterkracher einsparen, könnten Sie sich z.B. eine Feuerschale anschaffen und den Jahreswechsel in geselliger Runde mit dem Betrachten der magischen Flammen des Holzfeuers genießen.

## Gefährdung von Gehölzen durch bakteriellen Feuerbrand

**Bakterieller Feuerbrand ist eine Krankheit, die Pflanzen aus der Familie der apfelfruchtigen Rosengewächse und hier besonders die Kernobstgehölze befällt.**

Der Bakterielle Feuerbrand zeigt sich an infizierten Gehölzen mit verschiedenen Symptomen. So überwintert das Bakterium nesterweise in erkrankten und teilweise aufgerissenen Rindenabschnitten. Bei wärmer werdender Witterung vermehren sich die Bakterien und treten als Schleim aus diesen Rindenwunden aus.

Insekten, Wind und Regen verbreiten die Bakterien. In dieser Phase werden insbesondere Blüten leicht infiziert. Infizierte Blüten werden zuerst am Blütenkelch, danach am Blütenstiel schwarzbraun. Wenn die Infektion auf den Trieb übergeht, krümmt dieser sich durch Wassermangel, wird auch schwarzbraun und sieht wie verbrannt aus (Name der Krankheit). Die Infektion breitet sich je nach Witterung und Anfälligkeit der Sorte weiter aus. Bei massiven Infektionen stirbt ein hochanfälliges Gehölz nicht selten völlig ab. Es ist aber offensichtlich, dass neben der Sortenanfälligkeit der Witterungsverlauf entscheidenden Einfluss darauf hat, wie heftig Infektionen ablaufen. Es ist daher bei der Neupflanzung unbedingt zu berücksichtigen keine hochgradig anfälligen Pflanzen zu verwenden.



## NÖ Heckentag 2019

Der NÖ Heckentag geht in die nächste Runde.

Am NÖ Heckentag bekommen Sie garantiert heimische Sträucher und Bäume für den Garten, deren Vorfahren schon seit Jahrhunderten in Niederösterreich verwurzelt sind. Über 50 heimische Arten und seltene uralte Obstsorten stehen zur Auswahl. Pflanzen mit überragender Vitalität, die zu jeder Gartenidee passen, Nahrung und Lebensraum für Schmetterlinge, Bienen und Vögel bieten und zum Naschen oder Verwerten einladen. Neben Heckenpaketen für den Sichtschutz, für Schmetterlinge oder zum Naschen gibt es heuer auch wieder ein Bienenpaket.

Namensgeber für die „Wir für Bienen“-Hecke ist übrigens die gleichlautende Initiative des Landes NÖ, die gemeinsam mit heimischen ImkerInnen und LandwirtInnen für die Förderung heimischer Wild- und Honigbienen im Naturland NÖ eintritt. **Bestellen können sie ab sofort bis zum 16. Oktober 2019**

**2019 können die Lieblingspflanzen online auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.**

## Liebe Gartenfreundinnen und –freunde!

**Ich möchte mich mit einem Anliegen an Sie wenden, das für den Erhalt unserer heimischen Pflanzenvielfalt wichtig ist.**

Leider finde ich immer wieder wilde Ablagerungen von Gartenabfällen im Wald. Diese enthalten meist Samen und Wurzelstöcke von Pflanzen, die bei uns nicht heimisch sind, die aber auf diesem Weg unsere heimische Flora verdrängen. Invasive Arten wie Kanadische Goldrute, Drüsiges Springkraut, Wilder Wein, Robinie oder Japanischer Staudenknöterich sind ohnehin auf Vormarsch, wir müssen ihnen nicht auch noch Verstärkung in den Wald liefern.

Seit Juni kann in Albrechtsberg zu jeder Tageszeit Material auf dem frei zugänglichen **Grünschnittplatz** deponiert werden, das in professionellen Kompostierungsanlagen sinnvoll verwertet wird. Bitte nutzen Sie dieses tolle Service!

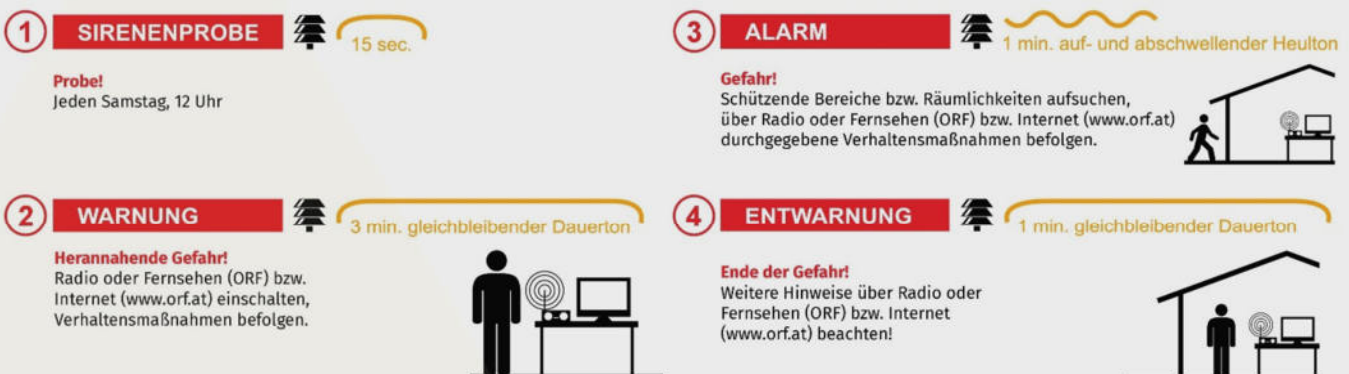
Danke für Ihre Unterstützung und noch einen schönen Herbst, **Edith Weiß**

## FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ PROBEALARM



in ganz Österreich  
jeden ersten Samstag im Oktober  
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.



Weitere Informationen und Selbstschutz-Tipps finden Sie auf [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)



## HALLOWEEN – Tipps der Polizei

**Halloween: was ist verboten – was ist erlaubt? Die Polizei warnt vor Sachbeschädigungen und Ruhestörungen anlässlich des Gruselfestes „Halloween“ und ersucht Erziehungsberechtigte, ihre Kinder auf mögliches strafbares Verhalten hinzuweisen.**

Am 31. Oktober wird auch hierzulande das Gruselfest „Halloween“ gefeiert. Kinder und Jugendliche marschieren zu „Halloween“ verkleidet durch die Straßen, klingeln an allen Türen und fordern Süßigkeiten. Sollten sie keine bekommen, wollen sie Streiche spielen - die meist völlig harmlos sind. Eine Grundregel gilt immer: Wer etwas kaputtmacht, kriegt rechtlichen Ärger! Dazu ein konkretes Beispiel: Papierschnipsel in Briefkästen oder Toilettenpapier am Gartenzaun tun niemandem weh. Die Polizei drückt bei solchen Scherzen zu „Halloween“ schon mal ein Auge zu. Manche Streiche eskalieren aber und enden in Sachbeschädigungen. Wer fremdes Eigentum beschädigt oder den Straßenverkehr beeinträchtigt, macht sich strafbar.

### Rechtzeitige Aufklärungsarbeit ist wichtig

Auch wenn Jugendliche unter 14 Jahren noch nicht strafrechtlich belangt werden können, können Geschädigte zivilrechtliche Forderungen und die Wiedergutmachung des entstandenen Schadens einklagen. Zudem erfolgt ein Bericht an die zuständige Staatsanwaltschaft und das Jugendamt.

Deshalb richtet die Polizei die Bitte an alle Erziehungsberechtigte, noch vor „Halloween“ mit den Kindern und Jugendlichen ein klärendes Gespräch zu führen: "Machen sie ihre Kinder aufmerksam, dass manche "Streiche" gerichtlich strafbare Handlungen darstellen und erklären sie ihnen den besten Weg für deren Halloween-Tour."

### Verkleidungen nicht verboten

Verkleidungen und Maskierungen im Rahmen von Halloween sind nicht verboten, da dies bei uns mittlerweile unter Traditionspflege beziehungsweise Brauchtumsveranstaltung fällt.

### Mögliche Straftaten zu Halloween

- Das Bewerfen von Hausfassaden oder Autos mit Eiern.
- Das Beschmieren von Hauswänden und Fahrzeugen.
- Das Werfen von Steinen gegen Fensterscheiben oder durch Fenster, sodass diese beschädigt werden.
- Das Hineinwerfen von brennenden Gegenständen in Briefkästen.
- Das Zerstören von Blumenbeeten.
- Das Bedrohen von AnwohnerInnen an der Haustür, wenn diese keine Süßigkeiten oder Geld herausgeben.
- Das Bestehlen anderer Kinder und Jugendlicher.
- Lärmbelästigungen.

## MONATSINFO April - August 2019



### Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

In den Monaten April, Mai, Juni, Juli u August 2019 ereignete sich im Bereich der Marktgemeinde Albrechtsberg kein Einbruch in Wohnräumlichkeiten.

Es wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden

### Sachbeschädigung an Pkw

Am 10.06.2019, in der Zeit zwischen 01:15 Uhr und 02:49 Uhr, wurde ein auf einer Wiese in Albrechtsberg an der Großen Kreams abgestellter Pkw beschädigt. Beim linken Außenspiegel wurde sowohl das Gehäuse als auch das Glas beschädigt. Zur Tatzeit fand in Albrechtsberg an der Großen Kreams das Sportfest statt.

### Internetkriminalität

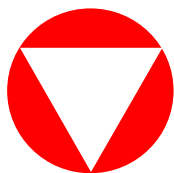
Vermeehrt kommt es in letzter Zeit zu Betrugsversuchen im Internet. Sichern sie Ihren Computer/Laptop/Smartphone gegen unberechtigten Zugriff, öffnen sie nur E-Mails die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.

Tipps zum Schutz vor IT-Kriminalität finden sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

### GEMEINSAM.SICHER in Österreich – online

Auf der Homepage zur Initiative finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

<http://www.gemeinsamsicher.at/>



## Übung des Österreichischen Bundesheeres EUROPEAN ADVANCE 2019 (EURAD19) Öffentliche BEKANNTMACHUNG

In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Österreichischen Bundesheeres, werden von **18 11 2019 bis 30 11 2019** etwa 2350 Soldaten und Soldatinnen mit gesamt 200 Räder- und 70 gepanzerten Fahrzeugen im Raum Amstetten, Melk, Krems, Mag. Krems, St. Pölten, Mag. St. Pölten, Tulln, Korneuburg, Hollabrunn, Horn, Gmünd, Zwettl, und Waidhofen/Thaya üben.

Im gesamten Zeitraum werden bis zu 12 Luftfahrzeuge des Bundesheeres üben. Der Einsatz von tieffliegenden militärischen Luftfahrzeugen sowie Landungen im Übungsgebiet im Großraum Allentsteig-Horn-Weitra-Langenlebarn-Mautern, auch abseits von Flugplätzen, ist vorgesehen. Für die ordnungsgemäße Absicherung der Landezonen ist jederzeit gesorgt. Um die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten wird seitens des österreichischen Bundesheeres ein besonderes Augenmerk auf die Auswahl von verschiedenen Flugrouten bzw. Übungsräumen gelegt.



**Das Sammeln von Munition und Munitionsteilen ist gefährlich!  
NICHT BERÜHREN!**

Bitte melden Sie Munitionsfunde an die nächste Polizeidienststelle.

Der Militärkommandant von Niederösterreich:

# EINLADUNG ZUR HAUSMESSE

SAMSTAG, 5. UND SONNTAG, 6. OKTOBER, 10 BIS 17 UHR



Präsentation  
des neuen  
Kia  
XCeed

Für Essen  
+ Getränke  
ist gesorgt

## Kia Gruber

Gewerbepark 9 • 3542 Gföhl • Tel.: +43 2716 - 766 65  
office@auto-gruber.at • www.auto-gruber.at

## Regionsfest in Waldhausen

Insgesamt besuchten rund 2000 Gäste das Regionsfest. Großes Interesse galt den Themen Mobilität, Umwelt & Energie sowie Gesundheit, Sport und Bewegung.

Die Marktgemeinde Waldhausen sorgte mit ihrem Team, dem Sportverein, der Freiwilligen Feuerwehr sowie der JVP Waldhausen für einen reibungslosen Ablauf.

Mehr als 200 Radfahrer wurden im Zuge der Rad-Sternfahrt aus den Kernland-Gemeinden begrüßt und mit einem Geschenke-Sackerl und Gutscheinen belohnt.



## Jubiläum 70 Jahre Musikkapelle Albrechtsberg

Am Wochenende des Erntedankfestes hat die Musikkapelle Albrechtsberg zu ihrem 70 jährigen Jubiläumfest eingeladen. Zahlreiche Gäste – ehemalige Musikerkollegen, Vertreter der Gemeinde und vieler umliegender Vereine sowie viele Freunde der Blasmusik – füllten bereits am Samstag den Kultursaal in Albrechtsberg.

Mit einem Festakt wurde ein Rückblick auf die vergangenen 70 Jahre geworfen. Dabei wurde Herr **Johann Heidl** als letztes aktives Gründungsmitglied vom Vorstand der Kapelle geehrt. Auch seitens der Gemeinde wurde ihm eine Auszeichnung für seine langjährige Mitgliedschaft und Freude zur Musik überreicht.



**Christian Ederer**, der nach Herbert Harrauer nun die Rolle des Kapellmeisters übernommen hat, bedankte sich beim ehemaligen Kapellmeister **Adolf Zach** für seine Unterstützung in allen Belangen. Danach verbrachten die Gäste noch einige gemütliche Stunden bei guter Musik, zünftiger Heurigenjause und guten Weinen.

Das traditionelle Erntedankfest in Albrechtsberg wurde dieses Jahr im Zuge des Jubiläums ebenfalls von der Musikkapelle veranstaltet. Während der **Musikverein Purk** die Gäste mit einem umfangreichen Frühschoppen-Programm unterhielt, wurden sie seitens der Küche mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Am Nachmittag konnten einige Gruppen mit ihrer Teilnahme bei den „1. Albrechtsberger Musispielen“ ihr Können bei einem Geschicklichkeitsparcours unter Beweis stellen. Das anschließende gemütliche Beisammensein hat noch viele Stunden angedauert.

**Die Musikkapelle Albrechtsberg freut sich über die zahlreichen Gäste und bedankt sich bei allen Helfern, Freunden und Unterstützern, die das Fest zu so einem wunderbaren Ereignis gemacht haben.**



# MEHRWERT

## MEHR ALS € 400,- SPAREN MIT DEM MEISNER MEHRWERTPASS

Mit unserem **meisner mehrwertpass** halten Sie Gutscheine für mehr Leistungen rund um Ihr Fahrzeug im Wert von mehr als € 280,- in Ihren Händen. Einfach den gewünschten Gutschein bei Ihrem nächsten Besuch in unserem Autohaus abgeben und profitieren.

Und wir bieten noch mehr! Mit den unterschiedlichen Angeboten von Unternehmen aus dem Waldviertel im Wert von mehr als € 200,- können Sie zusätzlich sich selbst verwöhnen.

**Nutzen Sie die Preisvorteile und genießen Sie es!**

**SPAREN  
IM AUTOHAUS**

**SPAREN  
IM WALDVIERTEL**

**DIE GESCHENKSIDEE  
FÜR AUTOFAHRER!**

**NUR ERHÄLTlich IM  
AUTOHAUS MEISNER UM € 99,-**

**meisner**

3631 Ottenschlag  
Spitzer Straße 37  
Telefon 02872/7292  
[www.meisner.at](http://www.meisner.at)

Autohaus  
**meisner**  
JAHRE  
**50** Volkswagen  
in Ottenschlag

## Sportlerausflug 2019 – Salzburg war eine Reise wert

Der diesjährige Sportlerausflug des USV Albrechtsberg führte ins Salzburger Land. Beim zweitägigen Ausflug wurde neben dem

Besuch im Hangar7 und dem Stadion von Red Bull Salzburg in Wals-Siezenheim auch noch Fußball gespielt. Das Spiel gegen den Landesligisten ASV Salzburg endete 3:3, den Abend ließ man dann bei einem gemütlichen Heurigen in der Mozartstadt ausklingen. Am Sonntag

folgte bei der Heimreise noch ein Ausflug an den Traunsee mit Gondelfahrt auf den Grünberg inklusive Baumwipfelpfad und dem Besuch von Gmunden.



## Jugendtag

Traumhaftes Wetter, insgesamt 18 Mannschaften, tolle Leistungen aller Mädchen und Buben sowie viele begeisterte Zuschauer. Das waren die Zutaten für den diesjährigen USVA-Jugendtag am 24.8.2019.

In den Altersstufen U8, U10, U12, U14 und U16 kämpften die ca. 160 KickerInnen um jeden Ball und um den jeweiligen Turniersieg. Die Mannschaften des USVA konnten dabei trotz starker Konkurrenz erfreulicherweise sehr gut abschneiden. Herausragend dabei war der Turniersieg der U10 Mannschaft mit 4 Siegen in ebenso vielen Spielen gegen Zwettl, Waldhausen, Gföhl und Kottes. Nochmals herzliche Gratulation!

Erfreulich verliefen auch der erste Auftritt unserer neu gegründeten **Bambinimannschaft** und der neu zusammengestellten U12 Mannschaft, welche mit 4 Punkten aus 3 Spielen ihr erstes Erfolgserlebnis feierte. Die U14 Spielgemeinschaft Lichtenau/Albrechtsberg musste sich in einer sehr knappen Begegnung Langenlois mit 0:1 geschlagen geben. Abschließend gewann dann noch die U16 Spielgemeinschaft klar gegen Lichtenau.

**Der Union Sportverein Albrechtsberg bedankt sich nochmals bei allen Sponsoren ins besonders bei der Waldviertler Sparkasse, Filiale Lichtenau für die Übernahme der Patronanz.**

Die neu gegründete **USVA-Bambinimannschaft** bei der Übernahme der Medaillen von **Bürgermeister Franz Rosenkranz**.



## MEISTERSCHAFT

Nach dem hervorragenden 2. Platz in der letzten Saison, will man heuer ein kräftiges Wort um den Meistertitel mitreden. Dies soll mit dem neuen Trainerteam Visa Bacaliu und Andreu Flamur, sowie Neuzugang Stefan Schulmeister realisiert werden. Mit dem 4:1 Derbysieg gegen Lichtenau startete man gleich perfekt in die neue Saison. Bei den Siegen in den darauffolgenden Spielen gegen Krumau 10:0, Stein 5:0 und Furth 5:3, konnte unsere Offensivabteilung ordentlich Selbstvertrauen tanken. Gegen Titelfavorit Spitz zeigte man erstmals Schwächen, mit etwas Glück und einer starken Schlussoffensive konnte man doch noch das Match gewinnen. Im Spiel gegen Droß, reichte ein Treffer nach der Pause zum 1:0 Sieg. Dank unseres vorjährigen Torschützenkönigs Lukas Kricmarik mit derzeit 11 Toren und den 6 Siegen, steht der USVA, ohne einer Niederlage an der Tabellenspitze.

### Kampfmannschaft

USVA – SV Lichtenau	4:1
SV Krumau – USVA	0:10
USVA – Stein	5:0
SV Furth – USVA	3:5
USVA – SV Spitz	2:1
SV Dross – USVA	0:1

Tabelle:	1. <b>USVA</b>	6. 27:5 18
	2. Getzersdorf	6. 27:6 18

Tore:	Krcmarik Lukas 11, Kricmarik Michal 5
	Andreu Flamur 4, Teufel Stefan 3
	Schulmeister Stefan 3, Michal Hoza 1